



Badeseer Benefiz-Festival

www.badeseer-festival.de

Ein Projekt des Kultur Kollektivs
Bergstraße e.V.

Tel.: 06 251 - 10 39 962
oder 06 151 - 39 79 876

Fax: 06 151 - 39 79 877

E-Mail: info@badeseer-festival.de

Anschrift:
Kultur Kollektiv Bergstraße e.V.
Postfach 1640
64606 Bensheim

Punk und Hip-Hop im Dienste der Völkerverständigung

Tausende Besucher beim Badeseer-Benefiz-Festival im Rahmen des Hessischen
Familientags / Höhepunkte heute im Fernsehen

Bensheim. Der Absatz darf als reißend bezeichnet werden. "Kondome bei Bedarf" und "Kaffee für umme" steht auf den Schildern bei netnoise.de. Die übertragen das Festival nicht nur live im Internet, sondern erfreuen die Heerscharen an Besuchern ebenso mit den absolut unverzichtbaren Accessoires für einen netten Abend. Auch, wenn jener "Bedarf" die Zukunft eines Hessischen Familientages irgendwie in Frage stellt.

Und dieser endete exakt so, wie man sich das vorzustellen hat: friedliche Jugendliche sitzen am mondbeleuchteten Bensheimer Hausstrand um Teelichter herum, tanzen gemeinsam zu brasilianischen Rhythmen und erfreuen sich an den tadellosen Nachwuchsgruppen auf der Seebühne. Zum vierten Mal verwandelte sich der Badeseer zum lebhaften Party-Areal, initiiert und ausgetüftelt vom Kultur-Kollektiv Bergstraße e.V., die das Festival so langsam, aber sicher zu einem riesigen Happening ausgeweitet haben.

So war denn auch für jeden Anspruch etwas dabei: vielerlei Musik, Artistik und Gauklerei, ein stroboskopflackerndes DJ-Zelt und eine Chill-Out-Zone, in der sich die abgeschüttelten Besucher bis vier Uhr in der Früh bei unhektischen Melodien herunterfahren konnten.

Noch ehe der erste Shuttlebus zu pendeln begann, campierten auf dem See-Parkplatz bereits die ersten Besucher, die überregional bekannten Bands zogen ein ebensolches Publikum nach Bensheim. Wer sich endlich getroffen hatte und die Sicherheitskräfte - schließlich besucht man ein Friedensfestival - passiert hatte, tauchte ein in eine durchaus ansprechende Atmosphäre mit zahllosen Info- und Verköstigungsständen.

Nach wie vor ist die Unterstützung von Hilfsorganisationen eines der Hauptziele des Festivals und ihrer Macher, die Mitarbeiter von Terre des Hommes und Amnesty International, um nur zwei zu nennen, stellten ihre Arbeit vor und standen mit Auskünften bereit.

So auch die Hilfsorganisation Medico International, an die der Erlös des diesjährigen Festivals geht. "Wir kämpfen für ein besseres Verständnis zwischen Israelis und Palästinensern und helfen Kindern in den Flüchtlingslagern", informierte Medico-Pressesprecherin Katja Maurer. Das Festival will ein Zeichen setzen für die Stärkung zivilgesellschaftlicher Initiativen auf beiden Seiten und eine Lösung des Konflikts.

Entspannt und friedlich wuchs die Menschenmenge auf der Seewiese. Koka Koala aus Darmstadt machten den Anfang, gefolgt von der Metalband KJU. Mit melodischen Punk aus Bulgarien wussten Crowfish zu begeistern, und spätestens, als die Mainzer Band Thaibnakkell mit explosivem HippJazzCore und saftigen Funk-Grooves eine kleinen Wellengang auf die Wasseroberfläche zauberte, war die Partystimmung nicht mehr zu bremsen. Sogar die jungen Herren im Bierstand konnten sich da kaum noch am Zapfhahn halten.

"Die Nahrungs- und Getränkeversorgung ist akzeptabel gelöst", urteilte eine aus Frankfurt angereiste Dame - trotz eines Pfandsystems auf alle Becher gab's eine Menge Dreck rund um den See - angesichts solcher Besuchermassen eine wohl schwer zu vermeidende Nebenerscheinung. Der Parkplatz am See glich zur vorgerückten Stunde eher dem glasigen Erbe einer radikalen Polterabendgesellschaft.

Ein Höhepunkt für viele Fans war der Auftritt von Cashma Hoody, jener mittlerweile recht berühmten Band aus dem Frankfurter Raum, die sich mit ihrem "Psychedelic-Reggae" auch in Bensheim zahlreiche Verehrer schaffte.



Badesee Benefiz-Festival

www.badesee-festival.de

Ein Projekt des Kultur Kollektivs
Bergstraße e.V.

Tel.: 06 251 - 10 39 962
oder 06 151 - 39 79 876

Fax: 06 151 - 39 79 877

E-Mail: info@badesee-festival.de

Anschrift:
Kultur Kollektiv Bergstraße e.V.
Postfach 1640
64606 Bensheim

Zu dieser Zeit war der Platz zwischen Bühne und Eingangsbereich bis zum Bersten gefüllt, die Veranstalter hatten mit der vierten Auflage ihres Festivals einmal mehr ins Schwarze getroffen - ein Riesenerfolg für die frisch gebackenen Preisträger des Bensheimer Jugendförderpreises. An die 3000 Fans strömten schließlich an den Badesee, der bis 20.30 Uhr auch zum Schwimmen geöffnet war - an den Erfolg vom letzten Jahr konnte also angeschlossen werden.

Punk und Hardcore mit den Kafkas und der Klassik-Rock der Münchner Band Alev beschlossen das Line up gegen zwei Uhr. Mit einer wunderschönen Feuershow feierten die Besucher das Finale des diesjährigen Open-Airs.

Der kostenlose Kaffee von netnoise.de aber floss weiterhin in die Kehlen nimmermüder Musikfans. "Das würde ich gerne noch mal erleben", meinte ein begeisterter Besucher.

Kein Problem: bevor im nächsten Jahr die fünfte Auflage startet, zeigt das Hessen-Fernsehen heute Abend gegen 24 Uhr die Höhepunkte des 4. Badesee-Festivals. *tr*

© *Bergsträßer Anzeiger* – 26.08.2002